

Neues MAG-Schweißgerät Taurus Steel von EWM

Kompromisslos auf Stahl fokussiert

Mündersbach, den 12. Oktober 2018. Im professionellen Stahl- und Schiffsbau zählen Leistung und Ergebnis. Mit 400 und 500 A und bis zu 100 % Einschaltdauer bei Maximalstrom für lange Lebensdauer schaffen die MAG-Schweißgeräte der Taurus-Steel-Serie von EWM ordentlich was weg. Auch dank neuester Invertertechnologie sind die Ergebnisse bei allen Arbeiten an niedriglegierten Stählen exzellent. Das selbsterklärende Bedienkonzept und die gewohnt langlebige EWM-Qualität macht das Schweißen auch ohne Einweisung ganz einfach. Ausgestattet ist die Taurus Steel, je nach Modell, mit manueller Zweiknopf-Bedienung oder Synergic-Einknopf-Bedienung und Standard- oder Impuls-Schweißen.

Taurus Steel konzentriert sich ganz und gar auf einen Bereich: professionelles und hocheffizientes MAG-Schweißen von niedriglegiertem Stahl mit Massiv- oder Fülldraht. Jede der angebotenen Varianten und Steuerungen ist auf einfachste Bedienung aller erforderlichen Funktionen reduziert. Aufwändige Einweisungen sind so nicht nötig. Optimierte Stahl-Kennlinien für Massiv- und Fülldrähte sind bei der Synergic- und Puls-Version serienmäßig hinterlegt. Diese JOBs auszuwählen ist damit sehr leicht; Bedienfehler lassen sich zuverlässig vermeiden.

Puls-Modell als Highlight

MAG-Standardschweißen mit bis zu 500 A, E-Hand-Schweißen sowie Fugenhobeln bietet jede Variante der Taurus-Steel-Reihe serienmäßig. Das Top-Modell Taurus Steel puls S macht zusätzlich Impuls-Schweißen möglich. So reduziert sich die Zeit für Nacharbeit erheblich, denn beim Puls-Verfahren entstehen kaum Schweißspritzer. Der Trolley verfügt über besonders große Räder, die Hindernisse wie Kabel oder Schläuche mühelos überwinden. Die Kranbarkeit über integrierte Ösen erlaubt zudem schnelles und sicheres Versetzen. Der Gasflaschenwechsel erfolgt dank besonders tiefliegender Aufnahme schnell und leicht.

Hohe Standzeiten dank hoher Leistung

Entwickelt für professionellen Einsatz, sind alle Komponenten der wahlweise gas- oder wassergekühlten Taurus Steel robust und großzügig dimensioniert. Die Bauteile des effizienten Inverters erwärmen sich durch die hohe Einschaltdauer von bis zu 100 % bei Maximalstrom wenig. So sorgt die hohe Leistungsreserve für eine lange Lebensdauer. Auch die Standzeit von Verschleißteilen am PM-MIG/MAG-Brenner ist EWM-typisch hoch: Dank sehr guter Brennerkühlung, leistungsstarker Pumpe im Kühlmodul und besonderer Konstruktion bleibt die Stromdüse länger einsatzfähig. Die leistungsstarke Kühlung erlaubt übrigens auch den dauerhaften Einsatz von bis zu 50 Meter langen Schlauchpaketen – der Brenner bleibt trotzdem cool. Das Kühlmodul ist modular aufgebaut und lässt sich auch ohne Fachpersonal werkzeuglos sicher montieren und demontieren.

eFeed mit vier Antriebsrollen

Als Drahtvorschubgerät stehen zwei Varianten zur Auswahl: drive 4X mit dem verschleißarmen, von EWM entwickelten 4-Rollen-Antrieb eFeed eignet sich für S300-Spulen. Er ist mannlochtauglich und verfügt ab Werk über eine Anschlussbuchse für E-Hand-Schweißen. Die Drahtvorschubgeräte drive 4 D200 arbeiten mit S200-Spulen und sind dadurch klein, leicht, mannlochtauglich und serienmäßig mit Gasdurchfluss-Mengenregler ausgestattet.

- **Stand:** 16. Oktober 2018
- **Umfang:** 3.256 Zeichen inklusive Leerzeichen
- **Abbildung:** 4

Abb. 1:



Die Taurus Steel von EWM ist ein Kraftpaket – optimiert zum Schweißen von niedriglegierten Stahlwerkstoffen.

Abb. 2:



Mit ihrem nahezu spritzerfreien Impulslichtbogen minimiert die Taurus Steel puls mit Drive 4x die Nacharbeit.

Abb3



Die Steuerung der Taurus Steel puls S verfügt über automatische Synergic-Einknopfbedienung mit 30 optimierten MAG-Kennlinien. So wird der passende Arbeitspunkt in Sekundenschnelle gefunden.

Abb4



Der Trolley 35.6 ist nur ein mögliches Zubehör der Taurus Steel, z. B. für den flexiblen Baustelleneinsatz.

Weitere hochauflösende Bilder: www.ewm-group.de

Über EWM:

Die EWM AG ist Deutschlands größter Hersteller und international einer der wichtigsten Anbieter für Lichtbogen-Schweißtechnik. Mit zukunftsweisenden und nachhaltigen Komplettlösungen für Industriekunden bis hin zu Handwerksbetrieben und einer großen Portion Leidenschaft lebt das Familienunternehmen aus Mündersbach seit mehr als 60 Jahren sein Leitmotiv „We are Welding“ (dt.: „Wir sind Schweißen“).

EWM entwickelt Schweißtechnologie der Spitzenklasse. Das Westerwälder Unternehmen bietet komplette Systeme mit hochwertigen Schweißgeräten, allen erforderlichen Komponenten, Schweißbrennern, Schweißzusatzwerkstoffen und schweißtechnischem Zubehör für manuelle und automatisierte Anwendungen. Mit seinen Werken in Deutschland, China und Tschechien hat es sich weltweit einen Namen gemacht. Anwender loben die leichte Bedienbarkeit und die ausgezeichneten Ergebnisse. Unternehmen schätzen die gute Beratung, den Service und die enormen Einsparungen, die mit EWM-Systemen möglich sind. Die zum Teil patentierten Schweißprozesse sorgen im Einsatz für einen geringeren Verbrauch von Materialien, Energie, Zeit und setzen bis zu 75 Prozent weniger Schweißrauchemissionen frei.

Rund 700 Mitarbeiter beschäftigt der Hersteller von innovativer Schweißtechnik an derzeit 14 deutschen und 7 internationalen Standorten, knapp 400 davon am Stammsitz in Mündersbach.

Pressemitteilung



Unternehmenskontakt EWM AG

Heinz Lorenz / EWM AG

Dr. Günter-Henle-Str. 8 / Mündersbach

Telefon: +49 2680 181-126

E-Mail: heinz.lorenz@ewm-group.com

Internet: www.ewm-group.com

Maja Wagener / EWM AG

Dr. Günter-Henle-Str. 8 / Mündersbach

Telefon: +49 2680 181-434

E-Mail: maja.wagener@ewm-group.com

Internet: www.ewm-group.com

Pressekontakt

Nils Heinen / additiv pr GmbH & Co. KG

Pressearbeit für Logistik, Stahl, Industriegüter und IT

Herzog-Adolf-Straße 3 / 56410 Montabaur

Telefon: 02602-950 99-13 / Fax: 02602-950 99-17

E-Mail: nih@additiv-pr.de / Internet: www.additiv-pr.de